

www.awl-neuss.de

WIR FEIERN JUBILÄUM

Die GWG wird im Sommer 125 Jahre alt.

Am 5. Juli können wir uns alle zum Geburtstag gratulieren, dann wird unsere Genossenschaft 125 Jahre alt. Auch, wenn sie im Jahre 1901 noch nicht ihren heutigen Namen trug.

Die Chronik, die unser früheres Aufsichtsrats- und Vorstandsmitglied Dr. Dieter Weißenborn anlässlich des 100sten Geburtstages der GWG verfasst hat, beginnt nämlich mit folgenden Sätzen: „Das 20. Jahrhundert war gerade ein Jahr alt, als die Genossenschaft aus der Taufe gehoben wurde und den Namen „Neusser Arbeiterwohnungsgenossenschaft e.G.m.b.H.“ erhielt.“

Zwangsfusion im Krieg
Erst am 28. August 1942 wurde nach Umfirmierung die „Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.m.b.H.“ in das Genossenschaftsregister eingetragen. Dies geschah, nachdem die Arbeiterwohnungsgenossenschaft aufgrund eines sogenannten Führererlasses mit drei

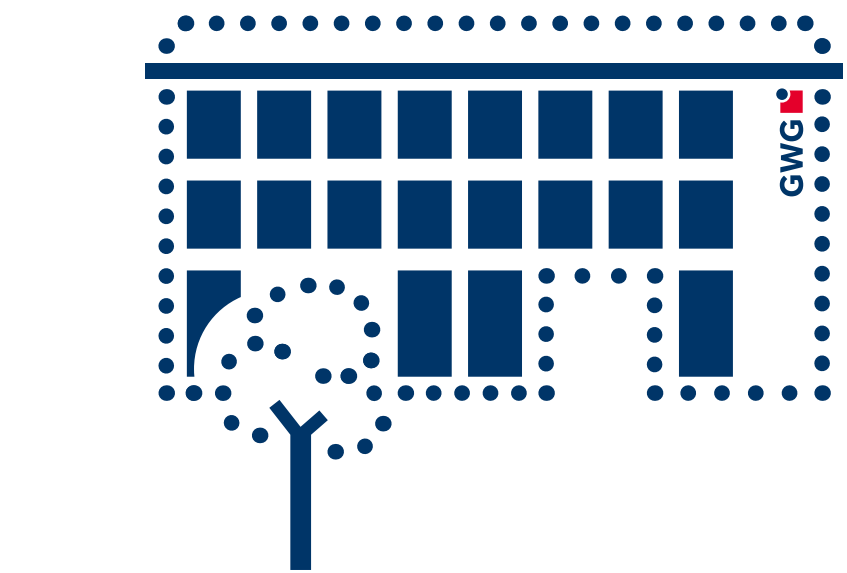
weiteren Neusser Genossenschaften zungsfusioniert worden war. So sollte Personal eingespart werden, welches dann nach dem Krieg in den besetzten Gebieten hätte arbeiten sollen. Die drei weiteren Genossenschaften waren die „Anstellungsgenossenschaft für Kriegsbeschädigte e.G.m.b.H.“, der „Neusser Spar- und Bauverein e.G.m.b.H. Neuss am Rhein 1900“ und die „Neusser Wohnungsgenossenschaft für Beamte und Privatangestellte e.G.m.b.H.“. Zusammen besaßen die vier Unternehmen damals 575 Häuser mit 1.903 Wohnungen.

Wachstum und Wandel
Seither hat sich die GWG in wechselvollen Zeiten um gutes, sicheres und bezahlbares Wohnen für ihre Mitglieder gekümmert. Auf den Wiederaufbau nach dem Krieg - 156 Häuser waren völlig zerstört, 83 unbewohnbar - folgten zusätzliche

125
J A H R E



Was sich in all den Jahren nicht geändert hat: Die Genossenschaft gehört ihren Mitgliedern, und sie ist eine lebendige Gemeinschaft mit vielen aktiven Nachbar-



JETZT GEHT'S LOS

Landesgartenschau 2026 in Neuss.

Vom 16. April bis 11. Oktober rechnet die Stadt Neuss mit rund 650.000 Besuchern und Besuchern zur 20. Landesgartenschau in NRW. Zentraler Ort wird der neue Bürgerpark sein, das umgestaltete Rennbahngelände. Insgesamt umfasst die Veranstaltung eine Gesamtfläche von ca. 38 Hektar und ist ein einzigartiges Großevent in unserer Stadt, mit vielen Attraktionen, auch für die städtebauliche Entwicklung.

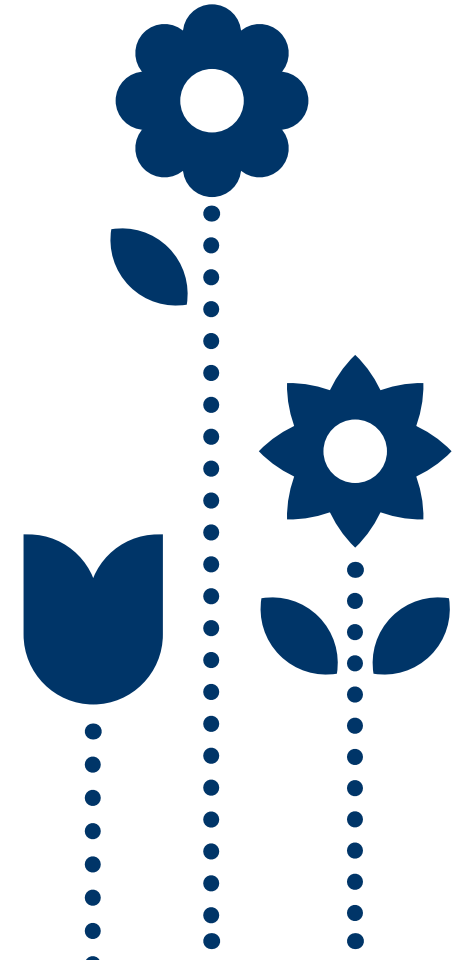
In den letzten Wochen und Monaten prägen rund um die ehemalige Rennbahn vor allem Baumaschinen, Dreck und Lärm die abgesperrten Straßen und das Leben drumherum. Das Großprojekt ist bereits vor Jahren gestartet. Schon der

zur Umsetzung der Landesgartenschau fließen. Über verzahnte Fördertöpfe kann die Stadt insgesamt ein Volumen von rund 20 Millionen in die Entwicklung der Neusser Infrastruktur investieren. Aus dem Rennbahnpark entsteht der Bürgerpark. Von dort werden Rad- und Fußwege an den Rhein ausgebaut, Richtung Rheinpark und Grimlinghausen. Es wäre zu viel, die einzelnen Maßnahmen hier aufzulisten, aber so viel steht fest: Der Besuch der Landesgartenschau wird mehr als einmal lohnen. Wer sie rundum erleben will, braucht dafür einige Tage. Das gilt für die Besucherinnen und Besucher aus der Region und Deutschland ebenso wie für die Neusserinnen und Neusser. Höhepunkte wird es einige geben. Das Neusser Bürger-Schützenfest vom 28. August bis zum 1. September im Herzstück der Landesgartenschau und in der Stadt zu feiern, hat dabei historisches Potenzial.

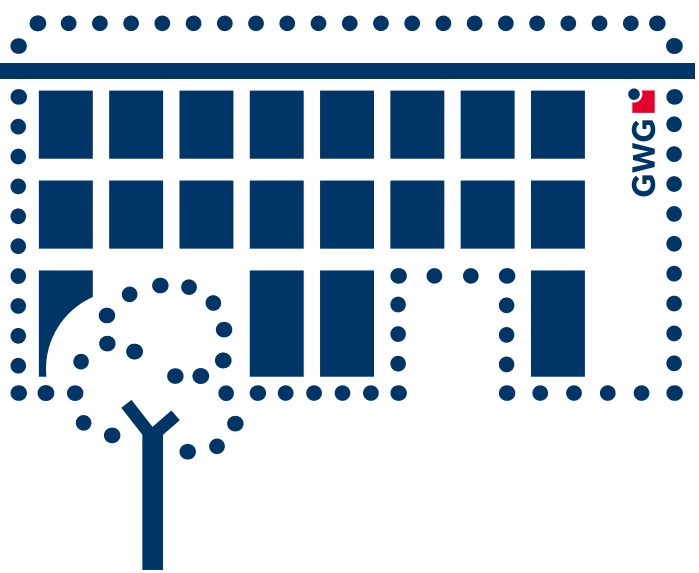
Neuss wächst

Aber das ist „nur“ der Kern. Landesgartenschauen werden seit 1984 in NRW initiiert, und das mit einem Ziel, das über die Einmaligkeit der Veranstaltung selbst weit hinaus geht. Sie sollen die Lebens- und Umweltqualität in den Städten erhöhen und darüber hinaus Impulse für die weitere Entwicklung geben. Die

Dynamik der Veranstaltung rückt die Menschen in Neuss mehr in den Fokus. Der Radschnellweg wird weiterentwickelt, südlich des Bürgerparks entsteht ein neuer Stadtteil. Die Neugestaltungen und Umsetzungen neuer Grünflächen steigern auch im Nachgang der Landes-



schaften. Im Fokus standen immer und stehen auch heute die Menschen, die unsere Genossenschaft ausmachen. Mitglieder und ihre Angehörigen, Mitarbeiter aus der Region. Und so wollen wir auch unser Jubiläumsjahr mit Dankbarkeit und Freude vor allem in diesem nahezu familiären Rahmen feiern: Mit schönen Nachbarschaftsfesten in unseren Vierteln, einem Festakt mit unseren Vertreterinnen und Vertretern sowie geladenen Gästen im Zeughaus und mit einigen kleinen Aktionen, die wir noch nicht verraten. Lassen Sie sich überraschen.



AUSBILDUNG BEI DER GWG

Immobilienkaufleute lernen einen Beruf mit Zukunft.

Zum 01.08.2026 begrüßen wir wieder eine neue Auszubildende zur Immobilienkauffrau in unserer GWG. Der Job hat Zukunft und die Ausbildung macht Spaß, wie unsere aktuellen Auszubildenden selbst sagen.

Hinav Ali (3. Ausbildungsjahr), Anastasia Lysenko (2. Ausbildungsjahr) und Leonard Konnertz (1. Ausbildungsjahr) haben sich in unserer offenen und modernen Teeküche im ersten OG unserer Geschäftsstelle mit Blick auf den Neusser Markt eingefunden. Gerade sind sie von einem professionellen Fotografenteam geschootet worden, und nun stehen sie einem freien Journalisten Rede und Antwort. Denn wir wollen frei weg wissen: Wie finden unsere Auszubildenden ihre Arbeit bei uns?

Locker und immer professionell
Der 19-jährige Leonard Konnertz hatte die Immobilienwirtschaft als grobe Richtung, wohin es für ihn nach dem Abitur gehen könnte. Er informierte sich auf Berufsmessen. Seine Bewerbung landete final bei der GWG Neuss. „Ich wollte in der Gegend bleiben“, sagt der Büttgener, „und hatte Glück, dass ich genommen wurde. Der Umgang hier ist locker, aber immer professionell. Das ist alles andere als kontraproduktiv, sondern sehr hilfreich. In der Schule warst du immer unter Druck. Hier kann man sich auf eine Sache konzentrieren und die auch vernünftig machen.“ Das Ziel, von der GWG übernommen zu werden, hat Leonard ebenso wie seine beiden Kolleginnen. Ob dies gelingt, hängt auch davon ab, in welchem Bereich unsere Auszubildenden später arbeiten wollen und ob

MÜLL – EIGENTLICH GANZ EINFACH

Möglichst vermeiden, clever trennen, richtig entsorgen.

Müll ist in einigen Nachbarschaften ein Streitthema – auch in unserer Genossenschaft. Dabei muss das nicht so sein, denn schwer ist die korrekte Entsorgung nicht.

Knackpunkt ist die Menge des Restmülls: Sind die Tonnen voll, lassen sie sich nicht mehr richtig schließen, zuweilen liegen Mülltüten dann sogar daneben. Das sieht nicht nur ungepflegt aus, sondern lockt vor allem Ratten und andere Schädlinge an. Abhilfe schafft das richtige Mülltrennen: Wenn Papier und Pappkartons ordentlich zerkleinert in der blauen Tonne landen, Glasflaschen im Gascontainer und Plastikverpackungen in der gelben Tonne, ist das Restmüllvolumen deutlich geringer. Alle Infos zur korrekten Mülltrennung finden Sie als Infoblatt zum Herunterladen und Ausdrucken auf unserer Website gwg-neuss.de - jetzt neu auch in zehn verschiedenen Sprachen.

Die Königsdisziplin ist die Müllvermeidung. Mehrwegflaschen sind besser als Einwegflaschen, und Eierkartons kann mehrfach verwenden, wer auf dem Wo-

chenmarkt einkauft. Selbst Discounter bieten immer mehr Waren an, bei denen Verpackungs- und Plastikmüll gar nicht erst anfällt. Etwa bei Obst und Gemüse ist es sinnvoll, eigene Beutel für den Transport mitzubringen, damit man die angebotenen Papier- oder Plastiktüten nicht benötigt. Wer beim Einkauf ein wenig die Augen offen hält, kann viel bewirken – für das gemeinschaftliche Müllmanagement in der Nachbarschaft, aber auch für die Umwelt. Zum Abschluss: Über manche Dinge, die man nicht mehr braucht, freuen sich andere. Auch durch Verkaufen, Verschenken oder Spenden lässt sich Müll vermeiden.



wir in dieser Abteilung eine freie Stelle haben.

Vielfältig und gut bezahlt
Denn der Beruf Immobilienkaufmann/-frau ist so vielfältig wie die Stationen während der dreijährigen GWG-Ausbildung: Servicecenter, Wohnungsverwaltung, Technische Abteilung, WEG-Verwaltung, Rechnungswesen, Kommunikation – da findet jede/r die eigene Präferenz. Übereinstimmend gut finden unsere Azubis ihre Bezahlung. „Die ist überdurchschnittlich, das bekommen wir in der Berufsschule mit“, bestätigen sie erfreut. Schule haben sie eine Woche im Monat in Bochum. Dann übernachten sie auf dem Campus der Bildungseinrichtung vor Ort. Auch das finanziert die GWG. Ausschlaggebend für eine GWG-Ausbildung war für Anastasia Lysenko (22) aber anderes. „Es hat mich gereizt, dass man sowohl im Büro als auch draußen mit Menschen zu tun hat. Es wird

Das gibt es hier

Die GWG schätzen gelernt hat auch Hinav Ali. Die 22-jährige schließt in diesem Jahr ihre Ausbildung ab. Da aktuell in der GWG-Wohnungsverwaltung keine freie Stelle passt, verlässt sie die Genossenschaft. „Was die Arbeit hier ausmacht, ist die gute Umgang untereinander und mit den Mieter/-innen. Das prägt die Gemeinschaft. Bei einem normalen Bürojob wäre das eher nicht so. Das Soziale und Vielfältige ist mir wichtig. Das gibt es hier bei der GWG.“

Hinav Ali, Anastasia Lysenko und Leonard Konnertz



HILFE AUS EINER HAND

Unser Service-Card-Partner DRK Neuss.

Verpflichtungen wachsen, Zeit wird knapp. Das Generationenmodell – Kinder helfen im Alter Eltern und Großeltern – ist für viele nur unter Inkaufnahme eines gesundheitssstressenden Alltags darstellbar oder gar nicht. Hier steht das DRK Neuss bereit. Bei unserem Service-Card-Partner genießen GWG-Mitglieder zudem Vorteile.



Der DRK Menüservice

Ein echter Glücksfall
In puncto „Menüservice“ kann man sich nicht nur den Einkauf und das Kochen sparen, sondern auch eine Warmhaltebox, falls man lieber später essen will. Die bekommen GWG-Mitglieder nämlich geschenkt. Die frischen A-la-Carte-Menüs kosten zwischen sieben und zwölf Euro, von der Frikadellen-Wirsing-Haumsamm-kost bis zum Seelachs-Gedeck, und werden von den freundlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen persönlich an die Wohnungstür geliefert. Das Menschliche steht beim DRK Neuss im Mittelpunkt. „Das klingt abgedroschen, aber es ist so. Unsere Werte sind uns sehr wichtig. Wir unterscheiden nicht zwischen Herkunft

oder Religionen, wir sind unparteiisch. Es gilt das Gebot der Menschlichkeit“, so Saskia Matheisen. Das zeigt sich auch in der Hilfe der „Alltagshelfer“, die für zwei bis vier Stunden wöchentlich Gesellschaft bieten. Spaziergänge, quatschen, Karten spielen, ins Kino gehen, Besuche beim Arzt oder bei Behörden. Für Alleinlebende oder pflegende Partner und Angehörige sind die „Alltagshelfer“ vom DRK Neuss oft ein echter Glücksfall. Interessierte wenden sich an:

DRK-Kreisverband Neuss e.V.
Veilchenstraße 8
41466 Neuss
Tel 02131/74595-0

HANDWERKERNOT- UND REPARATURDIENST

Firma Roland Püllen neu dabei.



Die Heizsaison neigt sich dem Ende und während dieser haben sich unsere Mieter/-innen bei Bedarf bereits an unseren neuen Partner in Sachen Gasetagen- und Zentralheizung wenden können, wenn die Anlage nicht richtig lief und die Wohnung nicht warm wurde: die Firma Roland Püllen aus Meerbusch.

Das Unternehmen ist seit über drei Jahrzehnten im Namen der guten Heizleistung unterwegs. Nun auch in unseren GWG-Gebäuden. „Für welche Gebäude und Heizanlagen die Firma Roland Püllen der richtige Ansprechpartner ist, darüber informieren wir auf unserer Homepage gwg-neuss.de“, sagt Stephan Höch von unserer Technischen Abteilung. Damit weist der Techniker darauf hin, dass für unsere GWG und unsere Bestandsgebäude verschiedene Dienstleister im

Einsatz sind. Eine genaue Liste der Zuständigkeiten finden Sie nach Aufrufen von www.gwg-neuss.de mit einem Klick auf das Glocken-Symbol rechts im unteren Bereich.

Damit landen Sie auf der Seite unserer HandwerkerNot- und Reparaturdienste. Hier ist die Firma Roland Püllen mit Zuständigkeit für alle Gas-Etagen-Heizungen hinterlegt. Unter dem Punkt „Weitere Heizungsanlagen“, wozu auch die Gas-Zentralheizungen gehören, befindet sich ein Download-Button. Nach Mausklick öffnet sich eine Liste mit den Adressen aller GWG-Wohngebäude sowie den jeweils für die Heizungsanlagen zuständigen Firmen samt Kontaktdaten. Wenn es nicht richtig warm wird oder es sonst ein Problem mit der Heizung gibt, können unsere Mieter/-innen die zuständige Firma direkt selbst kontaktieren. So ist für schnelle Hilfe gesorgt.

DIE NÄCHSTEN SCHRITTE IM GLASFASERAUSBAU

Erste GWG-Mitglieder sind mit Glasfaser versorgt.

Der Glasfaserausbau wird spürbar: Die ersten Haushalte sind freigeschaltet und nutzen ihr Internet über Glasfaser. Rückmeldungen zeigen: Die Verbindung läuft stabil, auch wenn mehrere Geräte gleichzeitig streamen, arbeiten oder spielen. Daten werden dabei als Lichtsignale übertragen, das macht die Leitung schnell und wenig stör anfällig.

Im ersten Halbjahr liegt der Ausbauschwerpunkt noch auf der Neusser Furth. Ab der zweiten Jahreshälfte werden auch Objekte in anderen Stadtteilen in Neuss ausgebaut.

Haben Sie Fragen? Kommen Sie gerne zu den Beratertagen der net.D. Sie erhalten dort individuelle Informationen zum Ablauf, zu typischen Installationsschritten in der Wohnung und zu den nächsten Meilensteinen:

- Beratertag in der Viktoriastube: 18.04.2026, 10 bis 14 Uhr
- Beratertag in der Römerstube: 09.05.2026, 10 bis 14 Uhr



Entscheidung zugunsten der Stadt Neuss im Jahr 2022 durch das Land NRW waren monatelange Arbeiten für die letztlich erfolgreiche Bewerbung vorausgegangen. Mit dem Zuschlag war dann klar, dass sechs Millionen Euro direkt von dem betreffenden Ministerium in die Stadtkasse



VERANSTALTUNGEN, TERMINE

RÖMERSTUBE Römerstraße 85
Stuhlgymnastik mit Frau Erasmus, jeden Dienstag von 10 bis 11 Uhr
Gedächtnistraining mit Frau Erasmus, jeden zweiten Mittwoch von 14.30 bis 16 Uhr
Sitztanzen mit Frau Erasmus, einmal monatlich, mittwochs von 14.30 bis 16 Uhr

VIKTORIASTUBE Viktoriastraße 43
Stuhlgymnastik mit Frau Erasmus, jeden Montag von 10 bis 11 Uhr
Gedächtnistraining mit Frau Arndt-Erasmus, 22.03.2026, Rathausplatz-Büttgen
Kaffeeklatsch der Hausbewohner und Nachbarn jeden letzten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr

MÄRZ
Mietercafé in der Viktoriastube für den Bezirk Neuss-Süd mit Sarah Wermuth u. Holger Cielas 12.03.2026, 15 bis 17 Uhr, bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131-5996-0
Ostermarkt in Kaarst 15.03.2025, Innenstadt Kaarst
Ostermarkt in Büttgen 22.03.2026, Rathausplatz-Büttgen
Mieterfest Annostraße Neubau 26.03.2026

APRIL
Aprilmarkt 01.04.2026, 8 bis 17 Uhr, Innenstadt Neuss
Ostercafé in der Römerstube 02.04.2026, 16 bis 18 Uhr, bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131-5996-0
Ostercafé für die Mieter der Mühlen- & Oberstr. 07.04.2026, 15 bis 17 Uhr, bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131-5996-0

Adler-Modellspielzeugmarkt 12.04.2026, 11 bis 15 Uhr, Stadthalle Neuss
Beginn der Landesgartenschau in Neuss bis zum 11.10.2026 16.04.2026, Rennbahnpark
Mietercafé im Gemeinschaftsraum Villa Kunterbunt in Kaarst, Bezirk Neuss-Nordwest/Kaarst mit Benjamin Hilgers und Frederic Knopf 22.04.2026, 15 bis 17 Uhr, bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131-5996-0

Weinfest 24. bis 26.04.2026, Freithof Neuss
Feierabendmarkt 29.04.2026, 16 bis 22 Uhr, Freithof Neuss
Radrennen »Spart in den Maie« 30.04.2026, Sportforum Kaarst-Büttgen

MAI
Straßenrennen 01.05.2026, 9 bis 17 Uhr, Oriskorn Büttgen
Neuss blüht auf, mit Verkaufsoffenem Sonntag 02. bis 03.05.2026, Innenstadt Neuss
Maimarkt 04.05.2026, 8 bis 17 Uhr, Innenstadt Neuss

Mietercafé im Gemeinschaftsraum Oberstraße für den Bezirk Neuss-Süd mit Sarah Wermuth und Holger Cielas 05.05.2026, 15 bis 17 Uhr, bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131-5996-0
Cityrödelmarkt Neuss 10.05.2026, Innenstadt Neuss

Maimarkt in Kaarst 10.05.2026, Innenstadt Kaarst
Feierabendmarkt 13.05.2026, 16 bis 22 Uhr, Freithof Neuss
Mietercafé in der Römerstube für den Bezirk Weissenberg/Kolpingviertel mit Cengiz Cetin und Philip Krawietz 14.05.2026, 15 bis 17 Uhr, bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131-5996-0

Mietercafé in der Römerstube für den Bezirk Innenstadt/Neuss-Nord mit Andrea Kolditz und Hans Schmitz 21.05.2026, 15 bis 17 Uhr, bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131-5996-0

Vertretergespräche (Bezirk 1 bis 3) 18.05.2026, 17 Uhr, Geschäftsstelle GWG
Vertretergespräche (Bezirk 4 bis 6) 19.05.2026, 17 Uhr, Geschäftsstelle GWG

Brunnenfest Büttgen 30.05.2026, Oriskorn Büttgen
42. Neusser Sommernachtslauf 30.05.2026, Innenstadt Neuss

JUNI
Vertreterversammlung 24.06.2026, 17 Uhr, Zeughaus Neuss
Klassiknacht im Rosengarten 26.06.2026, 21 Uhr